

Agrypine "Während Du Schlafst"

Visit "[Während Du Schlafst](#)" on MotoLyrics.com

Wenn schÄ½tzende Laute des Tages erstillen
Begierig die trÄ½gerischen Stimmen dich umwerben
Kurz aufgeschreckt ein Atemzug das Zittern blei'rner
Lider
Die Nacht bricht Ä½ber dich herein und kommt um dich
zu holen

Wie gerne unter Mutters Decke gekrochen
Wie gerne dem Unheil der Schemen entkommen
Doch nichts lÄ½sst dich erwachen
WÄ½hrend du schliefst

Stockwerk um Stockwerk stÄ½rzend doch der Aufprall
fehlt
Durch GÄ½nge fliehend immerzu an der gleichen Stelle
bleibend
QuÄ½lende Zerrbilder in zerbroch'nen Spiegeln
Die hunde der HÄ½lle dich ruhelos durch Traumreich
treiben

Scharen von Insekten die dich bei lebend'gen Leibe
fressen
Das Stocken deines Atems beim Versuch die Angst
hinaus zu schreien
ReiÄ½ende StrÄ½mung die dich haltlos in die Tiefe
zieht
Die DÄ½mmerung des Tages wird dein Leid nicht lange
lindern

Und es sprach "Schlaf' Kindlein Schlaf'
Am Himmel zieh'n die Schaf'"

Visit [Agrypine](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.